

## Pressemitteilung

Hanau, 20. April 2017

### **Hannover Messe 2017: Heraeus arbeitet als innovativer Industriepartner von SAP an der Zukunft des 3D-Drucks**

- **Neue Anwendung „SAP Distributed Manufacturing“ ermöglicht additive Fertigung „just-in-time“**
- **Heraeus ist als Materialspezialist für Spezialmetalle ausgewählter Kooperationspartner**

Auf der Hannover Messe vom 24. bis 28. April präsentiert Heraeus Additive Manufacturing als ausgewählter Industriepartner und Materialspezialist gemeinsam mit der SAP SE die neue Technologie-Plattform „SAP Distributed Manufacturing“ zur schnelleren Einführung von additiver Fertigung in Fertigungs- und Lieferketten (Halle 7, Stand B04).

Unterstützt durch die innovative SAP-Anwendung arbeiten produzierende Unternehmen gemeinsam mit Herstellern von 3D-Druckern, Dienstleistern, Materialproduzenten und Logistik Anbietern in virtuellen Projektträumen an einer effizienten Fertigung von Komponenten „just-in-time“, also einer bedarfssynchronen Produktion.

#### **Heraeus bringt als Materialspezialist große Expertise mit ein**

Heraeus ist als Materialspezialist zur Herstellung von Metallpulvern für die additive Fertigung ein führender Partner für die Entwicklung neuer Metalllegierungen. Tobias Caspari, Leiter Heraeus Additive Manufacturing, ist vom Nutzen der neuen SAP-Plattform überzeugt: „Da die additive Fertigung immer ein Zusammenspiel der einzelnen Produktionsfaktoren benötigt, eignet sich der kollaborative Ansatz der Plattform ideal. Alle beteiligten Experten können live über die virtuelle Plattform zusammenarbeiten. Das spart viel Zeit und vereinfacht Abstimmungen.“

SAP Distributed Manufacturing bündelt Angebot und Nachfrage für die industrielle additive Fertigung und kombiniert das gemeinsame Design sowie die Materialoptimierung, integriert dies in die Lieferkette des Kunden und soll das Potenzial des 3D-Drucks noch besser ausschöpfen. Seit 2015 entwickelt Heraeus Spezialmetalle und die zugehörigen Prozesse für den 3D-Druck. Die Herausforderungen fangen bereits bei der Pulverherstellung an. Material- und Prozess-Know-how sind entscheidend, denn Metallpulver und Druckprozess müssen perfekt aufeinander abgestimmt sein.

#### **Infokasten: Additive Fertigung**

Als additiv bezeichnet man Fertigungsprozesse, die durch schichtweisen Aufbau Lage für Lage Bauteile aus Metallen, Polymeren oder Sondermaterialien erzeugen. Die Nutzung additiver Verfahren wie das selektive Laserschmelzen zur Herstellung von Bauteilen aus amorphen Metalllegierungen eröffnet Anwendern neue Möglichkeiten. Im Falle der sogenannten Pulverbett-Verfahren werden Schichten eines Pulvers von typischerweise 20 bis 50 Mikrometer auf die Bauplattform aufgetragen und der Querschnitt des zu erzeugenden Bauteils per Laser oder Elektronenstrahl aufgeschmolzen und mit darunterliegenden Bauteilschichten verschweißt. In dieser Weise lassen sich schichtweise komplexeste Strukturen aus einer Vielzahl an Werkstoffen herstellen.

Der Technologiekonzern **Heraeus** mit Sitz in Hanau ist ein 1851 gegründetes und heute weltweit führendes Familienunternehmen. Mit fachlicher Kompetenz, Innovationsorientierung, operativer Exzellenz und unternehmerischer Führung streben wir danach, unsere wirtschaftliche Leistungsfähigkeit kontinuierlich zu verbessern. Wir schaffen hochwertige Lösungen für unsere Kunden und stärken nachhaltig ihre Wettbewerbsfähigkeit, indem wir Material-Kompetenz mit Technologie-Know-how verbinden. Unsere Ideen richten sich auf Themen wie Umwelt, Energie, Gesundheit, Mobilität und industrielle Anwendungen. Unser Portfolio reicht von Komponenten bis zu abgestimmten Materialsystemen. Sie finden Verwendung in vielfältigen Industrien, darunter Stahl, Elektronik, Chemie, Automotive und Telekommunikation. Im Geschäftsjahr 2015 erzielte Heraeus einen Umsatz ohne Edelmetalle von 1,9 Mrd. € und einen Gesamtumsatz von 12,9 Mrd. € Mit weltweit rund 12.500 Mitarbeitern in mehr als 100 Standorten in 38 Ländern hat Heraeus eine führende Position auf seinen globalen Absatzmärkten. Heraeus ist 2016 von der Stiftung Familienunternehmen als eines der „Top 10 Familienunternehmen“ in Deutschland ausgezeichnet worden.

**Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

Dr. Jörg Wetterau  
Leiter Technologiekommunikation & Fachpresse  
Communications & Marketing  
Heraeus Holding GmbH  
Tel. +49 (0) 6181.35-5706  
Fax +49(0) 6181.35-4242  
E-mail: [joerg.wetterau@heraeus.com](mailto:joerg.wetterau@heraeus.com)